

Hirschbacher Gemeindeinformation



Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Hirschbach 18, 4242 Hirschbach i. M., Pol. Bezirk Freistadt/OÖ.
Tel.: 07948/8701, Fax: 07948/8701-8, e-mail: gemeinde.hirschbach@aon.at; Internet-Homepage: www.hirschbach.at

Folge: 11/2004 vom 27. September 2004 - Amtliche Mitteilung - INFOMAIL - Postentgelt bar bezahlt !



Aus dem Inhalt:

Ärztbereitschaftsdienste 4. Quartal 2004

Heimhilfelehrgang

Mutterberatungstermine

Vortrag über Suchtprävention

Gesunde Gemeinde - Wirbelsäulengym.

Bericht von der Ortsbildmesse 2004

Wohlfühltag in Lasberg

nächster Hunde-Sachkundekurs

Wasseruntersuchungsergebnisse

Neue Nachmittagsbetreuungskraft

Jugendtreff wieder geöffnet

Winterbazar der Sportunion Hirschbach

Wohnungssuche

Aus dem Veranstaltungskalender...

bis 31.10.2004	Sonderausstellg. "Die Eule - ein Mythos", Bauernmöbelm.
Fr. 01.10.2004	Blutspendeaktion, GH Freudenthaler, 15.30-20.30 Uhr
Sa. 02.10.2004	Wallfahrt nach Maria Schmolln (Frauenbewegung/Pfarre)
Sa. 02.10.2004	Zivilschutzprobealarm 12.00-13.00 Uhr, ganz Österreich
So. 03.10.2004	Kernland-Kürbisfestival mit Dampfdreschen (Freistadt)
Di. 05.10.2004	Seniorenstammtisch, GH Freudenthaler, 14.00 Uhr
So. 10.10.2004	Radtag in Hirschbach, Sport-Union Hirschbach i. M.



Ärztbereitschaftsdienste:

Oktober 2004:

03.10.2004 Dr. Friedrichkeit
10.10.2004 Dr. Überegger
17.10.2004 Dr. Haselauer
24.10.2004 Dr. Überegger
26.10.2004 Dr. Überegger
31.10.2004 Dr. Haselauer

November 2004:

01.11.2004 Dr. Friedrichkeit
07.11.2004 Dr. Überegger
14.11.2004 Dr. Friedrichkeit
21.11.2004 Dr. Überegger
28.11.2004 Dr. Friedrichkeit

Dezember 2004:

05.12.2004 Dr. Haselauer
08.12.2004 Dr. Überegger
12.12.2004 Dr. Haselauer
19.12.2004 Dr. Friedrichkeit
24.12.2004 Dr. Haselauer
25.12.2004 Dr. Haselauer
26.12.2004 Dr. Friedrichkeit
31.12.2004 Dr. Überegger

Dr. Friedrichkeit 07214/4242-0
Dr. Haselauer 07214/4466
Dr. Überegger 07942/8022

Urlaubseinteilung:

Dr. Friedrichkeit: 11.-16.10.04
Dr. Haselauer: 13.11.2004

Heimhilfelehrgang:

Über Initiative des Bezirksverbandes der Sozialmedizinischen Betreuungsringe (SMB) im Bezirk Freistadt wird von der Altenbetreuungsschule des Landes wieder ein Lehrgang für die Heimhilfeausbildung für den ganzen Bezirk in Lasberg (Bezirksseniorenheim) abgehalten.

Zielgruppe:

InteressentInnen für eine Ausbildung im Betreuungsbereich - Beschäftigung bei den SMB's im Bezirk Freistadt nach Bedarf möglich.

Aufnahmevoraussetzungen:

Mindestalter 17 Jahre, Gesundheitliche Eignung

Allgemeines:

200 UE Theoretischer Unterricht; 200 UE Verbindliche Praktika; Kommissionelle Abschlussprüfung; der Lehrgang ist kostenlos - Skriptenpauschale wird eingehoben.

Voraussichtlicher Beginn am 09.11.2004 – Voraussichtlicher Abschluss: April 2005

Lehrgangsgröße: 20 Teilnehmer; 3 Ausbildungsblöcke mit je 2 Schultagen pro Woche und 2 Praxisblöcke.

Information und Vormerkung:

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ. 4040 Linz, Petrinumstraße 12/2, Frau Irene Junghuber
Tel.: 0732 / 731 694 – 15; **Anmeldeformulare liegen im Gemeindeamt auf!**

Mutterberatungstermine für die Gemeinden Hirschbach und Waldburg:

Mo., 27.09.2004
Mo., 25.10.2004

Mo., 29.11.2004
Mo., 20.12.2004

jeweils von 11:00 bis 13:00 Uhr, ärztl. Beratung ab 11.30 Uhr; Gemeindeamt Waldburg

Suchtprävention

oder: Gefahren der Sucht?

am Freitag, den 8. Oktober 2004
um 20:00 Uhr

im Gasthaus Kaar - Schenkenfelden

Hat nicht doch jeder von uns einen „Tick“?

Ist das Sucht? - Ist das Normal?

Wie schütze ich meine Kinder?

Wie und wo finde ich Hilfe?

Referent: LAbg. Dr. Josef Brunnmair und
Personen aus der Umgebung
(Menschen, die durch die Hölle der
Entziehung gegangen sind)

**KOMM auch DU zu dieser interessanten
Informationsveranstaltung!!**

Gesunde Gemeinde



Start mit "Wirbelsäulengymnastik“:

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 21.09.2004 trat Hirschbach i. M. der Landesaktion "Gesunde Gemeinde" bei.

Unter dem Motto: „Zeit für mich und meinen Körper“ lädt Berta Pröll, Guttenbrunn 11, wieder herzlich zur **Wirbelsäulengymnastik** ein.

Beginn: Mittwoch, 29.09.2004, 20.00 Uhr

Ort: Kulturraum der Volksschule

Anmeldung: bei Gesundheitsbegleiterin Berta Pröll, Tel. 554 oder 0664/9704747

Tourismus



Ortsbildmesse 2004 in Hagenberg:

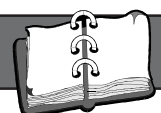
Die Ortsbildmesse 2004 fand heuer am vergangenen Sonntag, den 26. September 2004 in der Marktgemeinde Hagenberg i. M. statt. Auch Hirschbach i. M. war bei der diesjährigen Ortsbildmesse vertreten - und zwar mit der neuen touristischen Ausrichtung Hirschbachs zur **"Kräuterkraftquelle"**.



Herzlicher Dank an alle, die bei der Vorbereitung und Präsentation mitgewirkt haben!



Hinweise/Infos



Wohlfühltag für die Frau (den Mann) in Lasberg:

Am Samstag, 16.10. und Sonntag, 17.10.2004 finden in der Mühlv. Kernlandhalle in Lasberg die Wohlfühltag für die Frau (den Mann) statt. Das Programm reicht von Vorträgen über Modeschau bis hin zu Tanzvorführungen. Nähere Informationen erhalten sie unter bei Sabine Frühwirth (Tel. Nr. 0664/4149418).

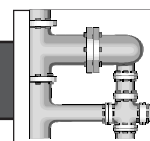
Hundehaltung



Nächster Sachkundekurs:

Am 9. Dezember 2004 findet beim Kreuzwirt in Engerwitzdorf-Innertreffling um 19.00 Uhr ein weiterer Sachkunde-Kurs für Hundehalter statt. Anmeldung unter der Tel.-Nr. 07235/50550 (Dr. Biberauer) erbeten.

Wasserversorgung



Wasseruntersuchungsergebnisse:

Im August dieses Jahres wurden wiederum an verschiedenen Stellen Wasseruntersuchungen vorgenommen (Dipl.-Ing. Dr. techn. Axel Begert):

Probenentnahme in Unterhirschgraben 34 (Radler):

Chemische/Bakterielle Untersuchung

Parameter	Messwert	max. Konzentrat.
Temperatur	13,3°C	25°C
Geruch	geruchlos	
Geschmack	geschmacklos	
Färbung/Aussehen	farblos, klar	

Mikrobiologische Untersuchung:

Koloniezahl bei 22°C		
KBE in 1 ml (n. 48h)	<10	100
Koloniezahl bei 37°C		
KBE in 1 ml (n. 48h)	<10	20
Coliforme Keime (in 100ml)	nicht nachgewiesen	
E. coli (in 100 ml)	nicht nachgewiesen	
Enterokokken (in 100 ml)	nicht nachgewiesen	

Wie aus allen Meßwerten zu entnehmen ist, ist das Wasser als GENUSSTAUGLICH gemäß dem Österr. Lebensmittelbuch zu beurteilen!

Volksschule



Die Nachmittagsbetreuungskraft stellt sich vor:

Mein Name ist **Elke Jachs** und ich wohne in Reichenthal. Nach der Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Freistadt, arbeitete ich vier Jahre im Notariat Dr. Hans EDER in Bad Leonfelden. Berufsbegleitend holte ich die Matura nach und entschloss mich, an der Pädagogischen Akademie der Diözese zu studieren. Im Alter von 24 Jahren habe ich im Sommer 2004 die Ausbildung zur Volksschullehrerin, sowie die Zusatzausbildungen Religionslehrerin und Musikerziehung für VS erfolgreich abgeschlossen.



Es freut mich sehr, seit Mitte September für die Hortbetreuung in der VS Hirschbach verantwortlich zu sein. Derzeit sind 12 Kinder angemeldet, welche ich Montag bis Donnerstag von 12.00 bis 17.00 Uhr betreue. Da ich sehr gern in der Natur bin, leidenschaftlich gerne singe und Gitarre spiele, werde ich meine Vorlieben sowie die Wünsche und kreativen Ideen der Kinder in die Hortbetreuung einfließen lassen.

Nachhilfeunterricht:

Als ausgebildete Dipl. Pädagogin für das Lehramt an Volksschule biete ich Nachhilfe für die Unterrichtsgegenstände Deutsch oder Mathematik der 1. bis 4. Klasse Volksschule und 1. Klasse Hauptschule an folgenden Tagen an: Montag bis Donnerstag ab 18.00 Uhr; Freitag ab 13.00 Uhr; Samstag ab 09.00 Uhr; in der Volksschule Hirschbach; Kosten pro Einheit (50 min): 7,50 Euro

Gitarrenunterricht:

Weiters biete ich mit meiner Zusatzqualifikation „Musikerziehung für Volksschulen mit musikalischem Schwerpunkt“ Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene an folgenden Tagen an: Montag bis Donnerstag ab 18.00 Uhr; Freitag ab 13.00 Uhr in der Volksschule Hirschbach Kosten pro Einheit (50 min): 7,00 Euro für Einzelstunde, 5,00 Euro für Gruppenstunde mit max. 4 Kindern. **Kontakt: 0664/3443870**

Familie/Jugend



RE-OPENING im Jugendtreff:

Der Jugendtreff im Pfarrzentrum ist ab sofort wieder jeden Samstag zwischen 15:30 Uhr und 19:30 Uhr geöffnet.

Das bietet der Jugendtreff: Dart, Tischtennis, Platz zum Treffen und Diskutieren, Billard, Tischfußball, PS 2, Computer, Gesellschaftsspiele usw.

Die Betreuung wird wieder von zahlreichen ehrenamtliche Helfern übernommen. Danke.



Winterbazar der DSG-Sportunion Hirschbach

Am **Freitag, den 15. Oktober 2004** veranstaltet der Sportverein Hirschbach (DSG-Sportunion) einen Winterbazar.

Ort:	Bauhof/Garage
Produkte:	vom Kleinkind bis zum Erwachsenen (Schi+Schuhe, Snowboard, Schlittschuhe, Langlauf, Winterbekleidung, Bob, Schlitten, Helme uvm.) <u>Bitte keine beschädigten Waren udgl. anliefern!</u>
Anlieferung:	am Donnerstag, den 14. Oktober von 18.00 bis 19.30 Uhr und Freitag, den 15. Oktober von 13.00 bis 15.00 Uhr

Pro Produkt werden **€ 2,00** Kommissionsgebühr erhoben, davon kommt die Hälfte einem Hilfswerk (z. B. "Österreich hilft Darfur" - "Nachbar in Not" oder Caritas hilft in Beslan, Russland") zugute.

Verkauf:	Freitag, den 15. Oktober 2004, 15.00 bis 17.00 Uhr
-----------------	---

Den Erlös oder das nicht verkaufte Produkt bitte noch am Freitag bis **spätestens 18.00 Uhr** beim Bauhof (Kassa) abholen.

Wir bitten um Verständnis, dass die nicht abgeholten Sachen aus Platz- bzw. organisatorischen Gründen weggeräumt werden müssen. (Entweder Entsorgung im ASZ oder Verwendung für ein Hilfswerk)

Die 2 Euro können in diesem Fall auch nicht mehr rückerstattet werden (Entsorgungsbeitrag)

Wohnungssuche:

Frau Steiner, Tel. 07942/77520 sucht im Raum Hirschbach i. M. eine Wohnung oder ein kleines Haus (mindestens 70 m2 Wohnfläche) zum Mieten.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

in der Gemeinde HIRSCHBACH

Freitag, 1. Oktober 2004 von 15:30 - 20:30 Uhr Gasthaus Freudenthaler

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung

In den letzten 48 Stunden:

- Zahnbehandlung
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 72 Stunden:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Kleiner operativer Eingriff (z.B. Zahnextraktion)
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 12 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- Magenspiegelung, Darmspiegelung

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen

Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. die e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Der Gemeindegast:

Dr. Gerhard Haselauer e. h.

Der Bürgermeister:

Stefan Wiesinger e. h.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2004, zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit über 7.800 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

Am 2. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 2. Oktober von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

**Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oö
Tel: 130 (ohne Vorwahl)**

Achtung: KEINE NOTRUFNUMMERN BLOCKIEREN!!